



Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Janika Jasmin Rüd – Jay & R. e.K.

Stand: [08.05.2025]

1. Geltungsbereich

Diese AGB gelten für alle Angebote, Verträge und Leistungen zwischen Jay & R. e.K. (im Folgenden „Dienstleisterin“) und ihren Kund:innen (Unternehmen, Selbstständige oder Einzelpersonen).

2. Leistungen & Leistungsumfang

Der genaue Leistungsumfang ergibt sich aus dem individuell erstellten Angebot oder dem gebuchten Paket. Zusatzleistungen, die über das Angebot hinausgehen, werden gesondert berechnet und müssen vorher abgestimmt werden.

3. Preise & Zahlungsbedingungen

Alle Preise verstehen sich netto zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer (sofern relevant).
Zahlungen sind innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung ohne Abzug fällig.
Bei Zahlungsverzug behält sich die Dienstleisterin vor, Verzugszinsen gemäß § 288 BGB zu berechnen.

4. Vertragslaufzeit & Kündigung

Die Zusammenarbeit kann je nach Vereinbarung projektbasiert oder auf Monatsbasis erfolgen. Monatlich laufende Leistungen sind mit einer Frist von 14 Tagen zum Monatsende kündbar.
Sonderregelungen bei Projekt- oder Pauschalvereinbarungen werden individuell schriftlich vereinbart.

5. Mitwirkungspflichten

Die Kund:innen verpflichten sich, notwendige Informationen, Inhalte und Zugänge rechtzeitig bereitzustellen.
Verzögerungen durch fehlende Mitwirkung können den Zeitplan beeinflussen und liegen nicht im Verantwortungsbereich der Dienstleisterin.

6. Nutzungsrecht

Sämtliche im Rahmen der Zusammenarbeit erstellten Inhalte (Texte, Grafiken, Konzepte etc.) dürfen vom Kunden im Rahmen des vereinbarten Projekts genutzt werden. Eine Weitergabe an Dritte oder anderweitige Nutzung bedarf vorheriger Zustimmung.

7. Haftung

Die Dienstleisterin haftet nur für Schäden, die auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz zurückzuführen sind. Für entgangenen Gewinn oder Folgeschäden wird keine Haftung übernommen.

8. Vertraulichkeit

Beide Parteien verpflichten sich zur vertraulichen Behandlung aller Informationen, Unterlagen und Geschäftsgeheimnisse, die im Rahmen der Zusammenarbeit bekannt werden.

9. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Es gilt deutsches Recht. Gerichtsstand ist Stuttgart, sofern gesetzlich zulässig.